

Martin Meidenbauer –  
Bücher für Wissenschaft und Praxis.

Unsere Veröffentlichungen erhalten  
Sie im Buchhandel des In- und  
Auslandes oder direkt beim Verlag.

Preis- und Programmänderungen  
behalten wir uns vor. Aktuelle  
Informationen senden wir Ihnen  
gerne zu.

Martin Meidenbauer »

Verlagsbuchhandlung GmbH & Co. KG  
Schwanthalerstraße 81 · 80336 München  
Tel. (089) 20 23 86 03  
Fax (089) 20 23 86 04  
info@m-verlag.net

www.m-verlag.net

Hermann J. Roth/Joachim Wolschke-Bulmahn/  
Carl-Hans Hauptmeyer/Gesa Schönermark (Hg.)

## Klostergärten und klösterliche Kulturlandschaften



Historische Aspekte  
und aktuelle Fragen  
(CGL-Studies 6)

2009

- 307 Seiten
- Hardcover, 17,5 x 25 cm
- ISBN 978-3-89975-167-3  
69,90 Euro (D)  
122,00 Franken (CH)

Band 6 der *CGL-Studies* geht aus einem interdisziplinären Workshop „Klösterliche Kulturlandschaftsforschung“ an der Leibniz Universität Hannover von 2006 hervor. Die Beiträge behandeln zunächst den Forschungsstand zum Thema Klostergärten und entwickeln umfassend Fragen zur klösterlichen Kulturlandschaftsforschung, die zukünftige Forschungen befruchten mögen.

Schwerpunkte des Bandes liegen auf Klostergärten und klösterlichen Kulturlandschaften insbesondere in Niedersachsen und ihrer denkmalpflegerischen Behandlung sowie auf Klostergärten und Klosterlandschaften als Forschungsgegenstand an Universitäten. Die Beiträge haben ihren regionalen Schwerpunkt auf Entwicklungen in Deutschland, vermitteln allerdings auch einen faszinierenden Überblick zur klösterlichen Kulturlandschaftsforschung in Österreich.

Die Diskussion um Klostergärten vom Mittelalter bis heute wird bereichert durch Auszüge aus dem vielzitierten Text „Descriptio positionis seu situationis Monasterii Clarae-Vallensis“ mit deutscher Übersetzung.

Ausführungen zu Zusammenhängen von spirituellem Tourismus und klösterlichen Kulturlandschaften sowie eine künstlerische Auseinandersetzung mit Klostergärten bilden den Abschluss des Bandes.

Inken Formann

**Vom Gartenlandt so den Conventualinnen gehört**  
Die Gartenkultur der evangelischen Frauenklöster und  
Damenstifte in Norddeutschland

(CGL-Studies 1)

2005, 502 Seiten, Hardcover, ISBN 978-3-89975-040-9  
49,90 EUR/80,00 CHF

**Lennart-Bernadotte-Preis für Landespflege**

„Großer Wurf“ (Nicolaus Heutger)

„Der Band nimmt [durch einen umfangreichen Index] den Charakter eines Nachschlagewerkes an, dem ohne Einschränkung zeitlose Bedeutung vorauszusagen ist.“ (Jb. der Gesellschaft für niedersächsische Kirchengeschichte)

Bianca Maria Rinaldi

**The “Chinese Garden in Good Taste“**

**Jesuits and Europe’s Knowledge of Chinese Flora and Art of the Garden in the 17th and 18th Centuries**

(CGL-Studies 2)

2006, 296 Seiten, Hardcover, ISBN 978-3-89975-041-6  
42,00 EUR/70,00 CHF

“There are balanced and useful explanations, and the quality and depth of research is the great strength of this book.”

(Garden History)

Gert Gröning/Joachim Wolschke-Bulmahn (Hg.)

**Naturschutz und Demokratie!?**

(CGL-Studies 3)

2006, 351 Seiten, Hardcover, ISBN 978-3-89975-077-5  
44,00 EUR/73,00 CHF

„[...] liefert beeindruckende Facetten, die als Basis weiterer Forschungen verstanden werden müssen.“

(Comparativ)

Eberhard Eckerte/Joachim Wolschke-Bulmahn (Hg.)

**Landschaft – Architektur – Kunst – Design**

**Norbert Schittek zum 60. Geburtstag**

(CGL-Studies 4)

2006, 322 Seiten, Hardcover, ISBN 978-3-89975-076-8  
62,00 EUR/99,00 CHF

Hubertus Fischer/Joachim Wolschke-Bulmahn (Hg.)

**Gärten und Parks im Leben der jüdischen Bevölkerung nach 1933**

(CGL-Studies 5)

2008, 610 Seiten, Hardcover, ISBN 978-3-89975-144-4  
69,90 EUR/122,00 CHF

„Der Tagungsband bietet eine ausgezeichnete Einführung in die vielfältigen Perspektiven eines viel zu lange vernachlässigten Themas.“

(Historische Gärten)

CGL.-STUDIES

Schriftenreihe des  
Zentrums für Gartenkunst und  
Landschaftsarchitektur der  
Leibniz Universität Hannover

Martin Meidenbauer »

# CGL-Studies

## Schriftenreihe des Zentrums für Gartenkunst und Landschaftsarchitektur der Leibniz Universität Hannover



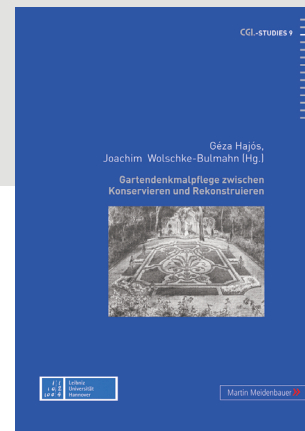
Die *CGL-Studies* versammeln Forschungsergebnisse zur Geschichte der Landschaftsarchitektur und Gartenkunst sowie zu Fragen der modernen Landschaftsarchitektur.

Im Spannungsfeld von Geschichtsforschung einerseits und zeitgenössischer Praxis andererseits werden neue Ansätze und Methoden entwickelt und erörtert.

Dabei richtet sich der Blick auf die zeitgenössische Landschaftsarchitektur sowie die Geschichte von Gartenkunst und Gartendenkmalpflege. In diesem Kontext wird den Interferenzen zwischen Landschaftsarchitektur, Städtebau und Architektur ein besonderes Interesse zuteil.

Géza Hajós/  
Joachim Wolschke-Bulmahn (Hg.)

### Gartendenkmalpflege zwischen Konservieren und Rekonstruieren



(CGL-Studies 9)

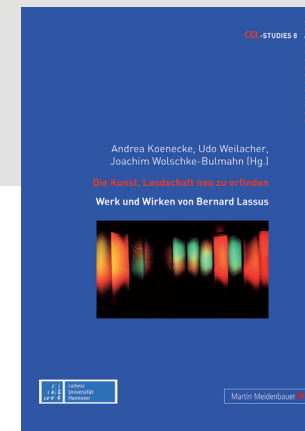
**2011**  
 □ 306 Seiten  
 □ Hardcover, 17,5 x 25 cm  
 □ ISBN 978-3-89975-217-5  
 69,90 Euro (D)  
 122,00 Franken (CH)

Vorstellungen über Gartendenkmalpflege im Spannungsfeld von Konservieren und Rekonstruieren wurden seit Dieter Hennebos Buch *Gartendenkmalpflege* von 1985 intensiv debattiert. Vor allem das Thema „Rekonstruktion“, bedingt durch häufig auf politischen Druck und aus Marketinggründen beförderte Projekte, ist in der jüngsten Vergangenheit bisweilen emotional diskutiert worden. Dabei wurden Positionen vertreten, die spektakuläre „Rekonstruktionen“, zum Beispiel die des *Hortus Palatinus*, befürworten, oder aber jede Form der Rekonstruktion ablehnen. Für letztere liegt der gesellschaftliche Auftrag dieser jungen Disziplin vorwiegend in der Erhaltung der noch vorhandenen Pflanzenbestände. Wenn diese altersbedingt verschwinden, ist eine zeitgemäße künstlerische Fortsetzung und nicht eine Rekonstruktion vorgesehen.

Die Herausgeber dieses Bandes haben den Titel „Gartendenkmalpflege zwischen Konservieren und Rekonstruieren“ programmatisch gewählt. Er soll darauf verweisen, dass die Gartendenkmalpflege die Anlagen als Einzelfälle behandeln und je nach der konkreten Problematik Methoden wie das Konservieren, das Restaurieren und das Rekonstruieren in Erwägung ziehen und miteinander vernetzen sollte.

Andrea Koenecke/Udo Weilacher/  
Joachim Wolschke-Bulmahn (Hg.)

### Die Kunst, Landschaft neu zu erfinden



Zu Werk und Wirken  
von Bernard Lassus

(CGL-Studies 8)

**2010**  
 □ 300 Seiten  
 □ Hardcover, 17,5 x 25 cm  
 □ ISBN 978-3-89975-116-1  
 69,90 Euro (D)  
 122,00 Franken (CH)

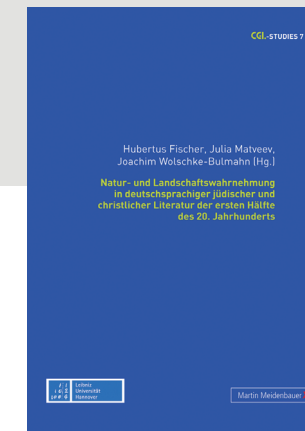
Bernard Lassus hat der internationalen Landschaftsarchitektur der vergangenen drei Jahrzehnte wie nur wenige andere wichtige Impulse gegeben. Anlässlich seines 80. Geburtstag ist ihm ein Band gewidmet, der wesentliche Facetten seines Werks und Wirkens für ein internationales und deutschsprachiges Fachpublikum erschließen möchte.

Die diesen Band einleitenden Beiträge beleuchten Lassus' Werk aus einer internationalen Perspektive. Mit Stephen Bann, Michel Conan und John Dixon Hunt nehmen Autoren dazu Stellung, die seit drei Jahrzehnten mit Lassus zusammenarbeiten und mit seinen landschaftsarchitektonischen Projekten wie auch mit seinen theoretischen Vorstellungen vertraut sind wie wohl niemand sonst.

Ein zweiter Schwerpunkt liegt auf dem Wirken von Lassus in Deutschland und vor allem an der Gesamthochschule Kassel in den 1980er Jahren sowie aktuell an der Leibniz Universität Hannover. Eine Auswahl von Beiträgen Bernard Lassus' aus deutschsprachigen Fachzeitschriften und Buchpublikationen wird im zweiten Teil des Bandes präsentiert und bietet einen Einblick in seine Sicht der Landschaftsarchitektur.

Hubertus Fischer/Julia Matveev/  
Joachim Wolschke-Bulmahn (Hg.)

### Natur- und Landschaftswahrnehmung in deutschsprachiger jüdischer und christlicher Literatur



der ersten Hälfte des  
20. Jahrhunderts

(CGL-Studies 7)

**2010**  
 □ 324 Seiten  
 □ Hardcover, 17,5 x 25 cm  
 □ ISBN 978-3-89975-185-7  
 46,90 Euro (D)  
 81,50 Franken (CH)

Formen der Natur- und Landschaftswahrnehmung in literarischen und pragmatischen Texten bilden erst in jüngerer Zeit einen Gegenstand der interdisziplinären Forschung. Ein besonderes Desiderat stellte die Wahrnehmung von Natur und Landschaft in deutschsprachiger jüdischer und christlicher Literatur des vergangenen Jahrhunderts dar. Das ist umso bemerkenswerter, als Natur und Landschaft, sowohl real wie imaginär, gerade in der Literatur der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts eine herausragende Rolle spielen. Transformationen überkommener Naturkonzeptionen und Wandlungen des Landschaftsbegriffs treten dabei mit unterschiedlicher Intensität hervor.

Eine Tagung am Van Leer Jerusalem Institute war im September 2008 entsprechenden Fragestellungen gewidmet und die Ergebnisse werden in diesem Band der *CGL-Studies* präsentiert.

In den Aufsätzen wird ein Bogen gespannt von der Funktion der Landschaft in Döblins *Berlin Alexanderplatz* über die biblischen Landschaften Thomas Manns bis hin zur Natur- und Landschaftsthematik in der Kinder- und Jugendbuchliteratur sowie in der Tagebuchliteratur von Immigranten und Verfolgten.